ÜBERBLICK über die Möglichkeiten mit Franchising bietet die Franchise Messe in Wien.

REDAKTION:
schmid.michael@trend.at

Chef werden mit Franchising

Franchise Messe am 9. und 10. November in der MGC Messehalle beim Gasometer.

Selbst Chef werden, das gelingt am einfachsten mit Franchising. 86 Prozent der in Österreich aktiven Systeme planen aktuell die Aufnahme neuer Partner. Die Bandbreite ist dabei groß und reicht von Gastronomie über Fitness bis Nachhilfe, Training und Sicherheit.

Einen Überblick finden Interessenten am 9. und 10. November auf der Franchise Messe in der MCG Messehalle im dritten Wiener Gemeindebezirk. Das Event richtet sich an neue und bestehende Franchisenehmer sowie vor allem an jene, die überlegen, sich mit einer bewährten Marke selbstständig zu machen.

Info: *franchise-messe.at*

STUDIEN-REISE

Zehn Studierende gingen mit Huawei auf China-Trip

Einzigartiges Erlebnis für zehn Studierende an heimischen Hochschulen: zwei Wochen Chinareise mit dem Telekommunikations-Lösungsanbieter Huawei.

Einen großartigen Preis konnten die zehn Gewinner des Wettbewerbs „Seeds for the Future", zu dem Huawei Österreich angehende IKT-Profis aufgerufen hatte, einlösen. Auf Einladung des Konzern reisten sie für zwei Wochen nach China, bekamen dort Einblicke ins Unternehmen, absolvierten Fachtrainings, konnten Land und Leuten kennenlernen sowie ein Meet & Greet beim österreichischen Botschafter erleben. Die Studienreise bot zudem Gelegenheit zum kulturellen Austausch mit Siegergruppen anderer Ländern, dem Besuch von Highlights wie der Verbotenen Stadt und der Chinesischen Mauer sowie zu einem Chinesisch- und Kalligrafie-Kurs. Resultat war einhellige Begeisterung bei den zehn Siegern: Patrizia Bachmann, Natascha Eibl (beide FH Joanneum), Nicole Gugerel, Marlene Gutscher (beide FH St. Pölten), Markus Hofmann (FH OÖ), Julian Stefan Jank (FH Joanneum) Martin Schneglberger (FH OÖ), David Schwarz (FH St. Pölten), Thomas Thaller (FH OÖ) und Laura Waltersdorfer (TU Wien).

CHINA-ERLEBNISSE für zehn angehende IKT-Experten: Empfang bei Botschafter Friedrich Stift (r.) und Sightseeing-Programm (u.).

BUCHTIPP

Sprech-Ratgeber für Anzugtaschen

Als Gründerin ihrer „Schule des Sprechens" verhilft Tatjana Lackner seit 25 Jahren Menschen zu besserem Kommunikationsverhalten und mehr Verständlichkeit. Im Zeichen der digitalen Revolution und insbesondere der neuen Kommunikationsmöglichkeiten mittels Smartphone und Social Media, die Fluch und Segen zugleich sein können, hat sie jetzt ein praktisches Buch mit 33 Kurzessays herausgegeben. Dort geht es um Trends, gesellschaftlich relevante Betrachtungen der Kommunikation sowie rhetorische Empfehlungen für „Sprechen 4.0" – und zwar immer kurz, prägnant und handlungsorientiert.

Das Buch passt mit seinem schmalen Hochformat zudem in jede Clutch oder Anzugtasche und kann damit, so meint die Autorin, „treuer Begleiter" bei allen möglichen Anlässen von der Gehaltsverhandlung bis zum Medienauftritt werden. „Jetzt fliegen wir gerade in ein neues Zeitalter", sagt Lackner und begründet damit die Wahl genau dieses Formats für ihr Buch: „Da hilft es, einige Inputs und gedankliches Frischwasser unterwegs zu tanken. Das kann in der U-Bahn sein oder am Weg zum Flughafen." Business-Rhetorik to go, wörtlich verstanden, hat für sie letztlich einen ganz konkreten Wert: „Wer gut reden kann, verdient mehr Geld", ist Lackner überzeugt.

TATJANA LACKNER
„BUSINESS-RHETORIK TO GO – SPRECHEN 4.0"
Austrian Standards, 22,63 Euro

Teilnahmechance für schnelle Projektmanager

Projektmanagement-Kongress „pma focus 2018" im Zeichen von Zeit und Geschwindigkeit.

Wer schnell genug ist, kann sich noch für Österreichs größten Projektmanagement-Kongress am Mittwoch, dem 10. Oktober, im Austria Center Vienna anmelden. Dort geht es passenderweise unter dem Generalthema „Speed" um Zeit und Geschwindigkeit im Projektmanagement. Hirnforscher Bernd Hufnagl geht in der Eröffnungs-Keynote der Frage nach, was Beschleunigung mit uns macht und was eigentlich gehirngerechtes Arbeiten ist. Der Kabarettist und Mediziner Omar Sarsam bringt weitere Perspektiven zum Thema ein, etwa über Entscheidungen unter Zeitdruck im Operationssaal. Weitere Vortragende sind Christoph Lienhart von der Deutschen Bahn, der über das Projekt „Stuttgart21" referieren wird, Damian Izdebski, Gründer und Geschäftsführer von Techbold, sowie Elisabeth Petracs und Philipp Rettenbacher von A1 Telekom Austria. Organisiert wird „pma focus 2018" von pma – Projekt Management Austria, Österreichs größter Projektmanagement-Vereinigung mit ihrer Präsidentin Brigitte Schaden.

Info: *pma.at/de/events/pma-focus*

FOTOS: BEIGESTELLT (4), WWW.ANNARAUCHENBERGER.COM/ANNA RAUCHENBERGER